

16. März 2025

Das sind die 15 besten Nachwuchs-Chemiker:innen Deutschlands



In der dritten Runde des Auswahlseminars zur 57. Internationalen ChemieOlympiade 2025 geht es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer um den Einzug in die Finalrunde.

Vom 09.03. bis 16.03.2025 trafen sich die besten 57 Schülerinnen und Schüler zum Drittrunden-Auswahlseminar des Wettbewerbs „Internationale ChemieOlympiade“ in der Jugendherberge Göttingen. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen hatten sich gegen 2049 Teilnehmer:innen in den ersten beiden Auswahlrunden durchgesetzt.



Diese 15 Schülerinnen und Schüler haben sich für die Finalrunde in Kiel qualifiziert:

Magnus	Güldenpfennig	Staatl. Otto-von-Taube-Gymnasium	Gauting
Felix	Silbernagl	Descartes-Gymnasium	Neuburg an der Donau
Jieoh	Ahn	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	Dresden
Yijiao	Lu	Johann-Vanotti-Gymnasium Ehingen	Ehingen (Donau)
Ole	Ahrenhold	Gymnasium Raabeschule	Braunschweig
Niklas Damian	Rajczy	Korbinian-Aigner-Gymnasium Erding	Erding
Pengkai	Shi	Beethoven-Gymnasium	Berlin
Oliver	Eckstädt	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	Dresden
Henrik	Fuchs	Altkönigschule Kronberg	Kronberg
Tim	Möckel	Clemens-Winkler-Gymnasium	Aue
Oskar	Meißner	Wilhelm-Ostwald-Gymnasium	Leipzig
Vinzent	Schultze	Max-Steenbeck-Gymnasium	Cottbus
Valentin	Patt	Käthe-Kollwitz-Gymnasium	Berlin
Kevin	Chen	Beethoven-Gymnasium	Berlin
Chenpan	Li	Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium	Dresden

Diese Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich in der nächsten Runde des Wettbewerbs für die „57th International Chemistry Olympiad 2025“, die in diesem Jahr von den Vereinigten Arabischen Emiraten ausgerichtet wird, zu qualifizieren und dort als Nationalteam für Deutschland anzutreten.

In der Seminarwoche standen spannende Vorträge, Übungen und Ausflüge auf dem Programm: Neben Fachvorträgen rund um die Grundlagen der Chemie gab es auch die Möglichkeit zum Blick über den Tellerrand: Die Teilnehmer:innen besuchten die Wiechert'sche Erdbebenwarte in Göttingen und erfuhren etwas Geophysik und die Messung von Erdbeben mit Seismographen.

In den Klausuraufgaben wurde das Wissen in anorganischer, organischer und physikalischer Chemie auf vielfältige Themenbereiche angewandt. Es galt z.B. Aufgaben zur Säure-Base-Chemie, Wärmekraftmaschinen und zu Tiefseeknollen zu lösen.

Die gesamte Veranstaltung wurde inhaltlich und fachlich vom Förderverein Chemie-Olympiade e. V. unterstützt, der auch Schnupperpraktika in Universitäten und Instituten für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen organisiert. Außerdem war der Förderverein durch die engagierte Betreuung der Teilnehmer:innen ein Garant für die gelungene Woche.

Der jährlich ausgetragene Auswahlwettbewerb für die Internationale ChemieOlympiade läuft über vier Runden und wird in Deutschland vom Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) in Kiel im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und in Kooperation mit den Kultusministerien der Länder durchgeführt.

Kontakt

Internationale ChemieOlympiade (IChO)
Dr. Frank Witte
Wettbewerbsleitung

IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik
der Naturwissenschaften und Mathematik

Olshausenstr. 62 | 24118 Kiel

E-Mail: icho-leitung@leibniz-ipn.de

Tel.: 0431 880 3116